

**Amtliche Bekanntmachung  
der Fachhochschule Südwestfalen  
- Verkündungsblatt  
der Fachhochschule Südwestfalen -  
Baarstraße 6, 58636 Iserlohn**

Nr. 1381

Ausgabe und Tag der Veröffentlichung: 25.07.2025

---

**Forschungsdaten-Policy  
der Fachhochschule Südwestfalen**

Der Senat der Fachhochschule Südwestfalen hat in seiner Sitzung am 1. Juli 2025 die Forschungsdaten-Policy der Fachhochschule Südwestfalen verabschiedet.

Der Wortlaut wird im Folgenden bekannt gegeben:

# Forschungsdaten-Policy

## Präambel

Die Fachhochschule Südwestfalen betrachtet ein verantwortungsvolles Management von Forschungsdaten als essentiell für exzellente, nachhaltige und integre Wissenschaft. Sie sind die Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisgewinnung und besitzen sowohl für die Wissenschaft als auch für die Gesellschaft einen hohen Stellenwert.

Daher unterstützt die Fachhochschule Südwestfalen die systematische Erfassung, strukturierte Speicherung, Archivierung und nachhaltige Bereitstellung von Forschungsdaten durch ihre Wissenschaftler\*innen in Übereinstimmung mit den FAIR-Prinzipien.<sup>1</sup> Diese Prinzipien zielen darauf ab, digitale Forschungsdaten optimal nutzbar zu machen.

Die vorliegende Policy bezieht sich auf forschungsrelevante Daten: Hierzu zählen sowohl analoge Daten, die zu digitalisieren sind, als auch genuin digitale Daten, die während des gesamten Forschungsprozesses entstehen. Die Forschungsdaten variieren in Ihrer Art je nach Fachdisziplin und können sich in unterschiedlichen Medientypen, Aggregationsstufen und Formaten manifestieren. Neben den Forschungsdaten beschreibt diese Policy auch den Umgang mit der zugehörigen Dokumentation zur Erhebung, Verarbeitung, Erschließung und Analyse der Daten. Dies gewährleistet die Nachvollziehbarkeit, die Reproduzierbarkeit und die Qualitätssicherung wissenschaftlicher Forschung.

Die Policy gilt für alle Wissenschaftler\*innen der Fachhochschule Südwestfalen und bezieht sich auf sämtliche im Rahmen wissenschaftlicher Tätigkeiten generierten Forschungsdaten.

## Grundsätze

Die nachfolgenden Grundsätze orientieren sich an den Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) sowie der [Ordnung zur guten wissenschaftlichen Praxis der Fachhochschule Südwestfalen](#) und den Leitlinien zum Umgang mit Forschungsdaten der DFG.

1. *Verantwortung und Datenintegrität:* Wissenschaftler\*innen der Fachhochschule Südwestfalen sind verpflichtet, Forschungsdaten gegen Verlust zu sichern, sie im Sinne der FAIR-Prinzipien aufzubereiten, zu dokumentieren und zu archivieren. Sofern erforderlich, sind Forschungsdaten datenschutzkonform zu verarbeiten und zu löschen. Die Verantwortung für ein angemessenes Datenmanagement innerhalb eines Forschungsprojekts obliegt den leitenden Wissenschaftler\*innen, die zugleich für die wissenschaftliche Integrität und Korrektheit der erhobenen Daten Sorge tragen.
2. *Datenmanagementplanung:* Im Zuge der Planung von Forschungsprojekten, in denen Forschungsdaten generiert werden, soll ein Datenmanagementplan

---

<sup>1</sup> FAIR: findable, accessible, interoperable, reusable: <https://www.go-fair.org/fair-principles/>

erstellt werden. Dieser enthält Angaben zum Umgang mit Forschungsdaten entlang des Lebenszyklus.

3. *Zugänglichkeit und Archivierung:* Forschungsdaten sind bereits während des Forschungsprozesses mit aussagekräftigen Metadaten zu versehen, um ihre Auffindbarkeit und Nachnutzbarkeit zu gewährleisten. Diejenigen Forschungsdaten, die die Grundlage wissenschaftlicher Publikationen bilden, sollen in einem geeigneten, vertrauenswürdigen Archiv oder Repositorium langfristig gesichert und verfügbar gemacht werden. Diese Daten zählen zum wissenschaftlichen Output der Fachhochschule Südwestfalen und tragen zur Transparenz sowie zur Weiterentwicklung der Forschung bei.
4. *Persistente Identifikatoren:* Die Fachhochschule Südwestfalen empfiehlt ihren Wissenschaftler\*innen die Verwendung von persistenten Identifikatoren, wie beispielsweise DOI<sup>2</sup> oder ORCID<sup>3</sup>, um Forschungsdaten langfristig referenzierbar zu machen und eine eindeutige Zuordnung zu den jeweiligen Wissenschaftler\*innen zu gewährleisten.

Die Fachhochschule Südwestfalen ist bestrebt, die organisatorischen und infrastrukturellen Voraussetzungen für ein effizientes und nachhaltiges Forschungsdatenmanagement zu schaffen. Dies umfasst auch die Bereitstellung von Unterstützungsangeboten für Wissenschaftler\*innen, um die in dieser Policy formulierten Grundsätze in der Praxis erfolgreich umzusetzen.

#### **Links für den Senat:**

<https://www.dfg.de/de/grundlagen-themen/grundlagen-und-prinzipien-der-foerderung/gwp>

<https://www.dfg.de/de/grundlagen-themen/grundlagen-und-prinzipien-der-foerderung/forschungsdaten/empfehlungen>

---

<sup>2</sup> Digital Object Identifier

<sup>3</sup> Open Researcher and Contributor iD